

TVE trotz Altötting einen Punkt ab

Handball-BOL: Eggenfelden und Altötting trennen sich unentschieden

Nach torarmen, dafür aber umso spannenderen 60 Minuten trennten sich der TV Eggenfelden und der TV Alötting am Samstag mit 15:15. Damit verteidigten die Wallfahrtsstädter den zweiten Rang und die Hausherren einen Platz im Tabellenmittelfeld.

Für den kurzfristig erkrankten Torhüter Julian Kämpf sprang Timothy Schneider ein, der eigentlich im Reserveteam aufläuft. Zu Beginn entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, in der sich über die gesamte Spieldauer besonders die Torhüter auszeichnen konnten. Bis zum 4:4 in Minute 14 hielt der TVE gut mit, doch dann der große Bruch im Eggenfelnder Spiel: Bis zur Halbzeitpause gelang kein weiterer Torerfolg, die Gäste dagegen, die ohne Topscorer David Lehnard (Urlaub) angereist waren, konnten sich einen 5-Tore-Vorsprung herauspielen und führten zur Halbsirene mit 9:4. Besonders die katastrophale Angriffsleistung der ersten 30 Minuten ließ auf TVE-Seite keine allzu großen Hoffnungen auf einen erneuten Punktgewinn zu.

Doch die Rottaler kamen wie ausgewechselt aus der Kabine und kamen über Johannes Fuchs, Julian Rettenbeck und Christoph Naglmeier (jeweils 5 Treffer) zu ihren Torerfolgen, wodurch die Heimsieben binnen dreieinhalb Minuten auf 7:9 verkürzen konnte. Nun rückten auch die Schiedsrichter vermehrt in den Mittelpunkt des Geschehens: Auf beiden Seiten sorgten einige Entscheidungen des Gespanns Kroll / Hägler für Unverständnis. Nach der dritten Zeitstrafe und der damit einhergehenden Roten Karte für TVA-Spielmacher Simon Antwerpen in der 40. Minute erhöhten die Gäste erneut auf einen Zwei-Tore-Vorsprung, den Christoph Naglmeier mit seinem Treffer zum 15:15 in der 58. Spielminute wieder egalisierte. In der sich nun anbahnenden turbulenten Schlussphase wurden auf beiden Seiten gute Möglichkeiten zur Entscheidung vergeben: Zunächst scheiterte Naglmeier mit einem Heber von der Rechtsaußen-Position knapp, im Anschluss entschärfte Tormann Xaver Kämpf den Versuch der Altöttinger. Bei noch 25 Sekunden auf der Uhr übernahm Johannes Fuchs die Verantwortung, sein Versuch landete aber nur am Pfosten des TVA-Gehäuses. Den direkten Gegenstoß unterband zunächst Alexander Neigum, in den anschließenden letzten Sekunden lenkte Kämpf den Ball von Altöttings besten Werfer Patrick Malz (7/4) an das Gestänge.

„Ich glaube, das Unentschieden ist nach diesem Spielverlauf ein gerechtes Ergebnis. Besonders nach dieser völlig ungenügenden Offensivleistung in der ersten Halbzeit ist das Remis ein Gewinn für uns. Wir nehmen diesen Punkt gegen den Tabellenzweiten gerne mit, lassen uns aber davon nicht von unseren Schwächen ablenken, an denen wir weiter arbeiten werden,“ erklärte TVE-Coach Florian Göritz nach der Partie. Nach drei Heimspielen in Folge ist Eggenfelden am nächsten Samstag mal wieder auswärts gefordert, und zwar bei Aufsteiger Metten.

Für den TVE spielten:

Tor: Xaver Kämpf, Timothy Schneider. – Feld: Philipp Sendlinger, Christoph Hartl, Julian Rettenbeck (5/2), Franz Niederreiter, Christoph Naglmeier (5), Stefan Maier, Jonas Longo, Johannes Fuchs (5), Stephan Wohlmannstetter.

Das Duell der beiden Reserve-Teams in der Bezirksklasse endete mit 38:23 für Eggenfelden, wodurch die Mannschaft von Stadler und Theil mit 9:1-Punkten weiter an der Tabellenspitze steht.

Weitere Ergebnisse: B-Jugend – TSV Simbach II 27:34, D-Jugend männlich – TSV Simbach 19:16, D-Jugend weiblich – TSV Simbach 8:22.